

Heute

Schwyz

Entstehung Schweiz

Forum Schweizer Geschichte, 10.00–17.00 Uhr

Geschichte und Geschichten der Schweiz

Bundesbriefmuseum, 10.00–17.00 Uhr

Seewen

The Doors Alive (UK)

Gaswerk, 20.00 Uhr

Ingenbohl-Brunnen

Inés Mantel – Zwischenwelten

Kunstraum-Kunstkabinen Bahnhof Brunnen

Veranstaltungen melden

Der «Bote» führt auf Seite 2 die Rubrik «Heute». Hier können alle öffentlichen Veranstaltungen aus den Bezirken Schwyz, Gersau und Küssnacht der Leserschaft bekannt gemacht werden. Allerdings werden nur elektronisch gemeldete Einträge erfasst. Es werden keine kostenpflichtige Kurse und Vorträge, Tage der offenen Türen, kommerzielle Anlässe und so weiter aufgenommen. Die Redaktion behält sich eine **Nicht-Veröffentlichung vor**.

Das Vorgehen: Steigen Sie über die «Bote»-Seite www.bote.ch ein. Klicken Sie auf der Höhe Menü «Agenda» an. Danach finden Sie «Veranstaltungen melden». Formular ausfüllen und abschicken.

Ibach

Fastensuppe

Herzliche Einladung zur Fastensuppe morgen Freitag, 24. März, um 12 Uhr im Pfarrheim in Ibach.

Pfarrei Ibach

Mehrteiliger Einsteiger-Laufkurs des SwissLaufftreff Ibach/Schwyz

Am Montag, 3. April, startet erneut der Einsteigerkurs «Laufen leicht gemacht». Erste Schritte in die wunderbare Welt des Laufsports (Joggen) wagen unter der Leitung von Angelika Auf der Maur. Dieser Kurs richtet sich an Personen, die mehr Lebensqualität anstreben und das Laufen von Grund auf in Theorie und Praxis erlernen möchten. Informationen und Anmeldung unter [www.swisslaufftreff.ch/seminare-kurse-2/ek/\(pd\)](http://www.swisslaufftreff.ch/seminare-kurse-2/ek/(pd))

Steinen

Fahrräder gesucht

Der Verein «Mitenand Steinen» versucht, die Immigrantinnen und Immigranten, die in Steinen leben, so gut als möglich zu unterstützen. Momentan sind für die neu angekommenen Personen aus Iran und Syrien Fahrräder gesucht. Wer könnte ein gebrauchtes, funktionstüchtiges Velo abgeben? Wir suchen Damen- und vor allem Herrenräder. Wer ein Velo «spenden» möchte, soll sich bei Werner Spielmann, Telefon 041 832 18 12, melden. Nach Absprache wird dann das Fahrzeug abgeholt. Weiter suchen wir für einen iranischen Musiker eine akustische Gitarre. (pd)

Witz des Tages

Kommt ein Mann in die Zoohandlung und verlangt einen Kanarienvogel, der gut singen kann. Daraufhin bekommt er einen gezeigt. «Aber der hat ja nur ein Bein!» beschwert sich der Mann. «Wollen Sie nun einen Sänger oder einen Tänzer?»

Baustart zur neuen SOB-Haltestelle in Sattel

Ab Dezember halten die Züge im Zentrum der Gemeinde Sattel.



Landammann André Rüeggsegger (links) und Pirmin Moser, Gemeindepräsident Sattel, nach dem Spatenstich zur neuen Haltestelle in Sattel. Bild: Petra Imsand

Petra Imsand

Die Südostbahn realisiert im Zentrum der Gemeinde Sattel eine neue Haltestelle, die Bahn und Bus besser miteinander verknüpft und den Vorgaben des Behindertengleichstellungsgesetzes entspricht. Den Reisenden steht ab Dezember eine moderne, barrierefreie Haltestelle zur Verfügung.

«Sattel wird damit zur regionalen ÖV-Drehscheibe. Wir erhoffen uns dadurch eine noch bessere Effizienz und eine noch bessere Kundenfreundlichkeit», betonte Landammann André Rüeggsegger gegenüber dem «Boten». Und der Sattler Gemeindepräsident Pirmin Moser ergänzt: «Von der Lage der

neuen Haltestelle im Zentrum werden auch der Ausflugsverkehr und somit unser Tourismus profitieren können.» Durch die Verlegung des Bahnhaltes nach 132 Jahren von der Peripherie ins Zentrum, wo sich seit wenigen Jahren auch die Buslinien treffen, werde das Zentrum enorm gestärkt und weiter belebt. «Gute ÖV-Verbindungen sind jetzt schon ein Standortvorteil für ein Quartier, aber auch für die ganze Gemeinde. Dieser Trend wird sich in Zukunft noch verstärken», so Moser.

Projektverantwortliche hoffen auf Verständnis der Anwohner

Die Bauarbeiten starten Ende März und sind mit 5,9 Millionen Franken budget-

tiert. Gemäss Gesamtprojektleiter Damian Reichlin ist es zu einer leichten Teuerung gekommen. «Wir sind momentan aber immer noch unter 6 Millionen Franken», so Reichlin.

Nach Einrichtung der Bauinstallationsplätze und Baupisten entlang der Dorfstrasse werden bis Mitte Mai Bohrpfahlarbeiten durchgeführt, um später die Fundamente für den 170 Meter langen Perron zu erstellen. Auf die Herausforderungen während des gesamten Bauprojekts angesprochen, antwortet Reichlin: «Die Arbeiten während der verlängerten Nachtsperre von Mitte April bis Mitte Mai werden lärmintensiv. Wir hoffen auf das Verständnis der Anwohnerinnen und Anwohner.»

LESERBRIEFE

Wasser predigen und Wein trinken

Zum Leserbrief von Kantonsrat Dominik Blunschy

Kantonsrat Blunschy hat meine Feststellungen zum Urnengang über die Änderung des Majorzwahlensystems heftig kritisiert. Das ist selbstverständlich sein gutes Recht. Doch ebenso erlaube ich mir eine Entgegnung.

Aufgrund meiner Wahlbeobachtung über bald fünf Jahrzehnte habe ich mich in der kurzen «Bote»-Befragung für einen Marschhalt, oder neudeutsch für ein Monitoring, in der Schwyzer Wahlgesetzgebung ausgesprochen. Nach meinem Dafürhalten ist der Zeitpunkt gekommen, die vielfältigen Änderungen der letzten 30 Jahre in einer Gesamtschau zu

analysieren und die Probleme und Verwerfungen zu korrigieren. Denn die Wahlgesetzgebung soll in erster Linie im Dienst der Wähler und nicht der zu Wählenden stehen.

Es ist für mich unerklärlich, wie Kantonsrat Dominik Blunschy daraus folgert, dass ich das klare Ergebnis des jüngsten Urnenganges nicht akzeptieren könne, ja stoppen wolle. Dies ist eine dreiste Unterstellung, die ich als Demokrat in aller Form zurückweise.

Allerdings habe ich mir erlaubt, die Wirkung des von Kantonsrat Blunschy für sein anvisiertes Nationalratsmandat angepriesenen «Gesellenstücks» infrage zu stellen. Das vorgegaukelte Ende der Päcklipolitik wird nämlich auch mit der eben beschlossenen

Wahlrechtsreform nicht erreicht, wie etwa das aktuelle Beispiel aus der Gemeinde Schwyz zeigt.

Ein Zusammengehen und Koalieren der Parteien wird auch in Zukunft praktiziert. Das ist Fakt und nicht weiter problematisch. Ausgerechnet Kantonsrat Blunschy dürfte denn auch bei den kommenden Nationalratswahlen als Spitzenkandidat Die Mitte vom angestrebten Parteipäckli seiner Partei mit der GLP, genannt Listenverbindung, wohl am meisten profitieren. So gesehen, kann Nationalratskandidat Blunschy nur auf die sprichwörtliche Vergesslichkeit der Wähler hoffen.

Toni Dettling, Schwyz

Rabenaus

wundersame Erlebnisse



WIR NEHMEN ABSCHIED

† Ida Duss-Herzog, 1935, Viktoriastrasse 8, Brunnen

Den Angehörigen und Hinterbliebenen entbieten wir unsere Anteilnahme.

Lotto

Schweizer Zahlenlotto

11, 16, 20, 27, 35, 42 Glückszahl: 6

Replay-Zahl: 4 Jokerzahl: 064 438

Lotto

6 + Glückszahl 0 0.00

6 0 0.00

5 + Glückszahl 15 2 587.90

5 54 1 000.00

4 + Glückszahl 345 122.20

4 1 892 57.85

3 + Glückszahl 4 739 22.35

3 25 954 8.70

Im Jackpot Swiss Lotto 2 Mio.

Joker

6 0 0.00 3 116 100.00

5 3 10 000.00 2 1 190 10.00

4 7 1 000.00 Jackpot 690 000.00

Euromillions

1, 9, 20, 29, 32 * 2, 3

5er + ** 0 0.00

5er + * 2 279 921.45

5er 6 21 807.40

4er + ** 28 2 876.65

4er + * 711 208.70

4er 1 379 79.95

3er + ** 1 360 115.35

2er + ** 19 222 28.65

3er + * 31 063 19.80

3er 61 825 18.50

1er + ** 102 509 13.50

2er + * 442 730 9.85

2er 881 019 8.00

Erstrang-Gewinnsumme 66 Mio.

Alle Angaben ohne Gewähr

Schlachtviehmarkt

Vom 20. März 2023 in Rothenthurm

Gattung	Auffuhr
Muni	1
Rinder und Ochsen	21
Jungvieh	1
Kühe	63
Total versteigerte Tiere	86

	kg/SG Schlachtgewicht von/bis	kg/LG Lebendgewicht von/bis	Handelsverlauf
MT			
C-H-T	9.70-10.50	5.05-6.10	lebhaft
Abzüge je nach Fettklasse:	0.00-0.90 kg/SG; 0.00-0.50 kg/LG		
RG			
C-H-T	9.70-10.50	4.95-5.90	lebhaft
Abzüge je nach Fettklasse:	0.00-1.00 kg/SG; 0.00-0.50 kg/LG		
OB Ochsen max. 4 Schaufeln			
C-H-T	9.70-10.50	4.95-6.00	lebhaft
Abzüge je nach Fettklasse:	0.00-0.90 kg/SG; 0.00-0.45 kg/LG		
JB			
H-T		6.40-7.35	lebhaft
Abzüge je nach Fettklasse und Gewicht:		0.00-1.50 kg/LG	
RV			
-T bis +T	9.15-9.70	4.50-5.05	lebhaft
Abzüge je nach Fettklasse:	0.00-0.90 kg/SG; 0.00-0.45 kg/LG		
VK Kühe			
-T bis +T	8.95-9.50	4.20-4.75	lebhaft
A-X	6.85-8.40	2.80-3.85	lebhaft
Abzüge je nach Fettklasse:	0.00-0.70 kg/SG; 0.00-0.35 kg/LG		

IMPRESSUM

Bote

Unabhängige Schwyzer Lokal- und Regionalzeitung

165. Jahrgang. Total verbreitete Auflage: 17 012 Exemplare, davon verkauft 14 811 Exemplare. WEMF begl. 1. Sept. 2022

Herausgeber: Hugo Triner

Verlag: Bote der Urschweiz AG, Schmiedgasse 7, 6431 Schwyz

Telefon Abonnements 041 819 08 09

Telefon Inserate/Anzeigen 041 819 08 08

Telefon Redaktion 041 819 08 11

Internetadresse: www.bote.ch, abo@bote.ch

Postcheck: 60-69-5

Redaktion: Flurina Valsecchi (flu), Chefredaktorin; Christoph Clavadetscher (cc), Redaktionsleiter; Robert Betschart (rob), Sportchef; Geri Holdener (gh), Onlinechef; Nadine Annen (nad), Nicole Auf der Maur-Stüssel (nic), Jürg Auf der Maur (adm), Silvia Camenzind (sc), Erhard Gick (eg), Petra Imsand (ip), Edith Meyer Fernandes (em), Andreas Seeholzer (see), Damian Bürgi (dabu), Stagiaire; Alexandra Donner (ale), Praktikantin.